

Gremium	Termin	Status
Ortsbeirat Rheingönheim	07.10.2020	öffentlich

**Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Verkehrsknoten K 7/ Ampelanlage/ Grüne Welle**

Vorlage Nr.: 20202300

CDU Ortsbeiratsfraktion Rheingönheim

Antrag der CDU Ortsbeiratsfraktion: Verkehrsknoten K 7 / Ampelanlage / Grüne Welle

Sehr geehrter Herr Ortsvorsteher Wissmann,
die K 7 entlang des Neubaugebietes „Im Neubruch“ führt nach Altrip und kreuzt den „Hohen Weg“. Es gibt verschiedene Punkte, die wir nach unserer Auffassung eines ganzheitlichen Verkehrskonzeptes beanstanden und fragen diesbezüglich Folgendes an:

1. Eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf der K 7 im gesamten Bereich von 50 km/h wird von Bürgerinnen und Bürgern als dringend für notwendig erachtet. Besonders die Einfädelmanöver im Bereich der Käthe-Kollwitz-Allee sowie der Marie-Juchacz-Allee sind bei höherem Verkehrsaufkommen gefährlich. Aus dem Stand sind hier hohe Geschwindigkeiten - zum Anpassen an die mit mind. 70 km/h herankommenden Fahrzeuge - fast unmöglich. Auf Spuren zum Einreihen in den fließenden Verkehr wurde bei der Erschließung der K 7 leider verzichtet. Wann wird die maximale Geschwindigkeit auf 50 km/h reduziert?
2. Eine erhebliche Anzahl von Kraftfahrern benutzen den „Hohen Weg“ um zügig Rheingönheim zu durchqueren und die Auffahrt zur B 44 zu erreichen. Daher beobachten wir gerade zu Stoßzeiten eine deutliche Verkehrsbelastung in unserem Ortskern. Deshalb fragen wir die Verwaltung an, die Installation einer Lichtzeichenanlage am Knotenpunkt K 7-Hoher Weg zu prüfen und diese ggf. zu installieren. Eine sog. „Grüne Welle“ für Fahrzeuge in beiden Richtungen auf der K 7 soll so bei Einhaltung einer Richtgeschwindigkeit von 50 km/h gewährleistet sein. Abbieger in Richtung „Hoher Weg“ haben mit einer längeren Rotphase zu rechnen, um diese Verkehrsrichtung unattraktiver zu machen.
3. Die Situation am genannten Knotenpunkt ist für Fahrradfahrer unerträglich. Auch hier bitten wir die Verwaltung, ein ganzheitliches Konzept für Radfahrer in diesem Knotenpunkt, insbesondere für Bürgerinnen und Bürger die vom „Hohen Weg“ kommen, zu entwickeln. Wann wird ein Radweg gebaut bzw. wann werden die vorhandenen Teilstücke sinnvoll nach Altrip weitergeführt?

Ferner möchten wir als politische Vertreter im Ortsbeirat über den Sachstand zur Verkehrsplanung K 7 / Neubruch / Hoher Weg frühzeitig informiert werden.
Wir erbitten daher zur nächsten Ortsbeiratssitzung eine Stellungnahme der Verwaltung zu unseren Anfragen und würden gerne den Verantwortlichen in einem offenen Erfahrungsaustausch unsere Visionen ganzheitlicher Verkehrskonzepte vermitteln.
Im Namen der CDU-Ortsbeiratsfraktion.
Mit freundlichen Grüßen

Joachim H. Zell
Sprecher der CDU-Ortsbeiratsfraktion